

Auswertung und Interpretation der Umfrage am 9.9.25

Es wurden insgesamt 92 Mails an 47 Vereine verschickt.

Angeschrieben wurden:

- die 1. Vorsitzenden/Abteilungsleiter,
- die 2. Vorsitzenden / stellv. Abteilungsleiter,
- die Sportwarte und
- die Jugendwarte.

Das wären insgesamt 188 zu verschickende Mails, sofern seitens der Vereine diese Positionen in click-tt/nu-liga hinterlegt und auf dem aktuellen Stand sind.

Bis zum 19.09.25

wurden die Fragen von 30 Vereinen (= 63,8 %) beantwortet.

Nicht geantwortet haben also etwa EIN DRITTEL der Vereine.

Angesichts der Thematik ist das ein mehr als enttäuschendes Ergebnis

Frage 1:

Für 4-er Mannschaften oder gegen 4-er Mannschaften von Pfalzliga bis Kreisklasse.

Sofern Vereine keine eindeutige Zustimmung zu einer Seite gaben und mit „teils-teils“ oder „halbe-halbe“ antworteten, wurde jeweils ein halber Punkt gewertet.

Dafür	Dagegen
14 47 %	16 53 %

Hier werden alle Vereine gleichwertig behandelt. Es wird dabei nicht unterschieden in welcher Liga und mit wie vielen Mannschaften ein Verein am Spielbetrieb teilnimmt.

Wenn man dagegen eine Gewichtung hinsichtlich der Anzahl gemeldeter Mannschaften vornimmt, so ergibt sich Folgendes:

Dafür	Dagegen
52,5 40 %	77,5 60 %

Frage 2:

Zeitraum der Einführung der 4-er Mannschaft

In einem Rutsch	In zwei Etappen	In drei Etappen
Von Pfalzliga bis Kreisklasse	Zuerst bis Kreislīga oder Bezirk, dann Verband	Zuerst Kreis, dann Bezirk zum Schluss Verband
16	3,5	10,5

Hier wurde keine Gewichtung hinsichtlich gemeldeter Mannschaften je Verein vorgenommen.

Frage 3:

Probleme mit der Einführung der 4-er Mannschaft, bspw wegen Hallenkapazitäten

Probleme	Keine Probleme
5 16,6 %	25 83,3 %

Hier werden alle Vereine gleich gewichtet und die Zahl der gemeldeten Mannschaften spielt keine Rolle. In der Praxis ist dieser Wert dann aber weniger aussagekräftig, da die Zahl gemeldeter Mannschaften bspw. bei der Hallenkapazität eine wesentlich größere Rolle spielt

Auswertung der Frage 3 mit GEWICHTUNG nach der Anzahl gemeldeter Mannschaften

Probleme	Keine Probleme
48 37 %	82 63 %

Es gibt weniger Problemfälle als vorab vermutet. Wenn die Regelungen der WO hinsichtlich Anfangszeiten, Spieltagen etc flexibler gestaltet werden und die Spielplanerstellung durch die Spielleiter entsprechend gestaltet werden, dürften Probleme mit der Hallenkapazität weniger entscheidend sein. Der Mehraufwand bei der Spielplanerstellung kann momentan aber nicht abgeschätzt werden. Auch sollten die Vereine bedenken, dass nicht alle sich hier ergebenden Probleme einseitig durch die Spielleiter gelöst werden können.

Frage 4:

Soll der Beschluss zur Einführung der 4-er Mannschaften zurückgenommen werden

Rücknahme	Keine Rücknahme
15 50 %	15 50 %

Auch hier nach GEWICHTUNG

Rücknahme	Keine Rücknahme
72,5 56 %	57,5 44 %

Eine Rücknahme der Entscheidung, gleich ob per außerordentlichem Verbandstag oder durch einen neuen Antrag zum nächsten Verbandstag, scheint offen zu sein. Kurzfristig einen außerordentlichen Verbandstag einzuberufen dürfte wegen der in der Satzung festgelegten Vorschrift eher schwierig werden. Bis zum nächsten regulären Verbandstag liegen dann aber auf jeden Fall schon erste Erfahrungen mit den 4-er Mannschaften vor und könnten dann erneut geregelt werden.